



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 173385d

---

FIRMA

adcura Pertlstein Seniorenwohnen  
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

13.08.2025

UNTERZEICHNET VON

Gerlinde Sollhart, MAS, geb 18.10.1964  
am 18.06.2025

PRÜFWERT: 37c687d1b02d951c023c8d33ecff6f59

## Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>514.219,87</b>	<b>833</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>80.098,93</b>	<b>60</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	80.098,93	60
Finanzanlagen	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>418.566,67</b>	<b>761</b>
Vorräte	12.288,01	13
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	383.828,69	747
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	22.449,97	1
Rechnungsabgrenzungsposten	2.536,27	0
Aktive latente Steuern	13.018,00	12
<b>PASSIVA</b>	<b>514.219,87</b>	<b>833</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>135.965,05</b>	<b>233</b>
eingefordertes Stammkapital	36.400,00	36
<i>Stammkapital</i>	36.400,00	36
<i>davon eingezahlt</i>	36.400,00	36
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	12.236,00	12
Bilanzgewinn	87.329,05	184
<i>davon Gewinnvortrag</i>	154.119,11	154
Investitionszuschüsse	92,54	0
Rückstellungen	151.182,29	116
Verbindlichkeiten	226.979,99	484
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

## offenzulegender Anhang

### Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

#### Allgemeine Grundsätze

Auf den Jahresabschluss werden die Rechnungslegungsbestimmungen in der geltenden Fassung angewendet. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

#### Anlagevermögen

##### Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen, wobei für die einzelnen Anlagengruppen folgende Nutzungsdauer zugrundegelegt wird:

	Nutzungsdauer in Jahren
Einbauten in fremde Gebäude	25
Maschinen	5-15
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3-10
PKW	5

Erworbene abnutzbare Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von höchstens EUR 1.000,00 (Vorjahr: EUR 1.000,00) wurden entsprechend den steuerrechtlichen Bestimmungen im Jahr ihrer Anschaffung sofort vollständig abgeschrieben.

#### Umlaufvermögen

##### Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder zu niedrigeren Tageswerten. Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt.

Für die Bewertung der Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe wurde, wie im Vorjahr, zum 31.12.2024 eine Stichtagsinventur durchgeführt. Als Verbrauchsfolgeverfahren kommt das FiFo-Verfahren zur Anwendung.

#### Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

#### Rückstellungen

##### Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung ist nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes per 30. September 2024 von 1,91% (Vorjahr: 1,66%), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,04% (Vorjahr: 3,21%) für Angestellte und von 4,04% (Vorjahr: 3,20%) für Arbeiter und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 0,00% (Vorjahr: 0,00%) wurde berücksichtigt.

##### Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

#### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

### Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

46

**Falls aktive latente Steuern gebildet werden:**

*Aktive Latente Steuern*

*Im Geschäftsjahr beträgt die aktive latente Steuerabgrenzung EUR 13.018,00 (Vorjahr: EUR 12.236,00). Diese resultiert aus unterschiedlicher steuerrechtlicher bzw. unternehmensrechtlicher Bewertung der Abfertigungsrückstellungen.*

	<i>unternehmens-rechtlicher Buchwert</i>	<i>steuerrechtlicher Buchwert</i>	<i>Basis</i>
<i>Abfertigungsrückstellung</i>	<i>101.900,00</i>	<i>45.300,00</i>	<i>56.600,00</i>
			<i>56.600,00</i>
<i>davon 23%</i>			<i>13.018,00</i>

**Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):**

*Unternehmensbeziehungen*

*Im Sinne der Erleichterungsbestimmungen des § 242 Abs 3 UGB unterbleiben Angaben gem § 238 Abs 1 Z 20 UGB, da diese nach unternehmerischer Beurteilung geeignet sind, dem Unternehmen oder dem anderen Unternehmen einen erheblichen Nachteil zuzufügen.*

**Anlagenspiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>739.447,60</b>	<b>54.409,63</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.895,50</b>	<b>775.961,73</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>739.447,60</b>	<b>54.409,63</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.895,50</b>	<b>775.961,73</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

**Anlagenspiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>679.851,18</b>	<b>32.928,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>679.851,18</b>	<b>32.928,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>16.917,05</b>	<b>695.862,80</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>16.917,05</b>	<b>695.862,80</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>59.596,42</b>	<b>80.098,93</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>59.596,42</b>	<b>80.098,93</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>